

Übertragung

LIVE))))

aus der
Werkstatt Waltrop

19. Juni

10:45 - 12:45 Uhr

Digitale Assistenzsysteme im Einsatz

Beim Digitaltag am 19. Juni 2020 wollen wir die unterschiedlichen Aspekte der Digitalisierung beleuchten und gemeinsam über Chancen und Herausforderungen diskutieren. Gemeinsam wollen wir Einblicke geben, Digitalisierung erlebbar und damit verständlich machen und Menschen rund um digitale Themen zusammenbringen.

Mit dem Digitaltag möchte die Initiative »Digital für alle« die digitale Teilhabe für alle fördern. Jede und jeder muss in die Lage versetzt werden, sich souverän und sicher, selbstbewusst und selbstbestimmt in der digitalen Welt zu bewegen.

Der Digitaltag macht Digitalisierung greifbarer – weg von einem abstrakten Schlagwort hin zu etwas Erlebbar.

Übertragung

LIVE

aus der
Werkstatt Waltrop

19. Juni

10:45 - 12:45 Uhr



ASSISTENZSYSTEME IM EINSATZ

Assistenzsysteme können einen entscheidenden Beitrag dazu leisten, Anlernprozesse zu verkürzen, Montagefehler zu vermeiden, die Arbeitsproduktivität zu steigern und die Belastung für die Beschäftigten zu reduzieren. Sie bieten die Möglichkeit, Belastungssituationen und Unsicherheiten zu reduzieren, indem den Beschäftigten erweiterte Arbeitsinhalte übertragen werden.

RegHUB-S3

Im Projekt RegHUB-S3, gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW, werden digitale Unterstützungssysteme analysiert, angepasst, erprobt und transferiert. Innovative Verfahren der erweiterten Realität (Augmented Reality), der virtuellen Realität (Virtual Reality), interaktiver und multimedialer Bediensysteme einschließlich 3D-Druck und 3D-Scan werden in Bezug auf betriebliche Anwendungsszenarien erforscht.

► RegHub-S3 wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

Netzwerk Inklusion 4.0

Im Netzwerk INKLUSION 4.0 tauschen sich Anbieter und Anwender aus, indem die Anwendungsmöglichkeiten digitaler Assistenzsysteme ausgelotet werden - in Workshops, Konferenzen und einer internetbasierten Wissens- und Kollaborationsplattform. Durch den Verbund von Anbietern der Basistechnologien mit den potenziellen Nachfragern (Werkstätten für Behinderte, Integrationsbetriebe, Unternehmen) werden praktisch verwertbare Innovationsprodukte bereitgestellt. Das Netzwerk ist ein „Schwungrad“ für Transferaktivitäten.

► Netzwerk Inklusion 4.0 wird gefördert vom Bundesministerium Bildung und Forschung

Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum eStandards

Das Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum eStandards unterstützt mittelständische Unternehmen bei der Entwicklung und Umsetzung von nachhaltigen und digitalen Geschäftsideen mit Hilfe von Standards für den elektronischen Geschäftsverkehr, kurz eStandards. eStandards kommen bei der Digitalisierung der Geschäftsprozesse zum Einsatz. Sie sind die „Dolmetscher“ an den Schnittstellen zwischen Akteuren sowie Systemen und sorgen für einen reibungslosen Datenaustausch im Unternehmen und zwischen Unternehmen.

► Mittelstand 4.0 - Kompetenzzentrum-eStandards wird gefördert durch das Bundesministerium Wirtschaft und Energie - aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Mittelstand 4.0
Kompetenzzentrum
eStandards

Digitaltag
Seien Sie virtuell dabei.
In der Werkstatt Waltrop



PROGRAMM & ANMELDUNG

10:45 Login

10:50 Begrüßung und Einleitung

- Prof. Dr. Erich Behrendt, Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards
- Stefanie Frings, Diakonisches Werk im Kirchenkreis Recklinghausen

11:00 Vorführung unterschiedlicher Assistenzsysteme

- Moderation: Bo Bäckström, Gesellschaft für Bildung u. Beruf e. V.

Mehrere eingerichtete Arbeitsplätze mit Systemen wie Pick-to-Light, AR-Datenbrille, VR-Datenbrille, Tablet, Handy etc. stehen in der Werkstatt den Beschäftigten zur Verfügung. In der Montage werden u. a. eine 27-teilige Rahmenschnellverstellung und eine 7-teilige Filterpatrone bearbeitet. Außerdem wird die Bedienung eines Konfektionsmats mit Hilfe der VR-Technik getestet. Die Systeme und Montagearbeiten werden vom Herrn Jörg Bäumer, Abteilungsleiter, und seinem Kollegen Jonas Terlau aus den Recklinghäuser Werkstätten gGmbH gezeigt und das Thema „Nutzung vom 3 D-Druck und 3 D-Scan“ wird vom Ansgar Rahmacher, Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards, demonstriert.

Alle Vorführungen

werden von Experten kommentiert, u. a. von Prof. Dr. Kai Essig, Hochschule Rhein-Waal, Prof. Dr. Christian Bühler, TU Dortmund, Dr.-Ing. Mario Wolf, Ruhr-Universität Bochum und Kai Jacobs, Hochschule Hamm-Lippstadt.

An der anschließenden Diskussion nehmen Teilnehmer/innen aus anderen WfbM (Werkstätten für behinderte Menschen) teil.

12:15 Vortrag „Digitale Lern- und Assistenzsysteme: „Standards der nachhaltigen Vernetzung“

- Prof. Dr. Erich Behrendt, Mittelstand Digital 4.0-Kompetenzzentrum eStandards

12:45 Ende der Veranstaltung

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Fragen stellen und mit den Experten diskutieren.

Erleben Sie live aus der Werkstatt Waltrop, wie man mit verschiedenen Assistenzsystemen arbeiten kann.

Fragen?
0231 - 8802 8305
Frau Grütz / Herr Bäckström

Name

Vorname

Email-Adresse

Organisation

Wir arbeiten selbstverständlich nach den Vorschriften der DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung)

Bitte online ausfüllen und bis spätestens 17.06.2020 per Email an gruetz@gbb-gruppe.de senden oder ausdrucken und per Fax an 0231-5322 2929 senden. ■■■ Die Teilnahme ist kostenfrei.